

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 16 (1942)

Artikel: Aargauerlied
Autor: Günther, Carl
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-571216>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Margauerlied

Du Land der Ströme im sonnigen Strahl,
An die Erde geschmieget Tal an Tal,
Ihr weiten Höhn, von den Wäldern umsäumt,
Zum Himmel aufstaunend, still und verträumt:
Hier schlugen wir Wurzeln, hier halten wir stand —
Heimat, geliebtes Margauerland!

Hier rauchen die Schloten, hier treibt das Rad
Inmitten der Felder und sprießender Saat.
Und was des Menschen Geist ersinn',
Er weiß es zutiefst im Herzen drin:
Hier schlugen wir Wurzeln, hier halten wir stand —
Heimat, geliebtes Margauerland!

Und was auch den einen vom andern entzwei',
Für die Heimat stellt jeder sich still in die Reih'.
Schwarzblau ihr Banner und überhellt
Vom weißen Kreuz im roten Feld:
Hier schlugen wir Wurzeln, hier halten wir stand —
Heimat, geliebtes Margauerland!

Carl Günther.

Beschwingt

Werner Wehrli



Du Land der Strö = me im son = ni = gen



Strahl, an die Er = de ge = schmie = get Tal an Tal, ihr



wei = ten Höhen, von den Wäl = dern um = säumt, zum



Sim = mel auf = stau = nend, still und ver = träumt: Hier



schlu = gen wir Wur = zeln, hier he = len wir stand =



Sei = mat, ge = lieb = tes Aar = gau = er = land!